

## Referenten

Priv. Doz. Dr. H. Walter  
Diabetologe DDG, BLÄK  
OA Medizinische Klinik 4,  
Klinikum Nürnberg Süd

C. Walter  
Diabetesberaterin DDG  
Medizinische Klinik 4,  
Klinikum Nürnberg Süd

Dr. S. Schrinner  
OA Klinik für Unfall- und  
Orthopädische Chirurgie,  
Klinikum Nürnberg Süd

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Von der LÄK werden jeweils  
5 Fortbildungspunkte pro Modul  
vergeben.

## Anreise



### Veranstaltungsort

Klinikum Nürnberg-Süd  
A.EG.49/50  
Breslauer Straße 201  
90471 Nürnberg

### Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Buslinie 56 - Haltestelle: Klinikum Süd  
(Fahrstrecke Buslinie 56: Langwasser Mitte (U1),  
Klinikum Süd, Fischbach)

### Anfahrt mit dem Auto

Parkplätze sind gut ausgeschildert,  
Zufahrt über Gleiwitzer Straße.

### Anmeldung

Sekretariat der Medizinischen Klinik 4  
Frau Fischbach, Frau Lederer  
Klinikum Nürnberg Süd  
Breslauer Straße 201  
90471 Nürnberg  
Tel: 0911 398-2702 und -5598  
Fax: 0911 398-3183

Diabetologie im klinischen Alltag -  
eine Fortbildungsreihe für Ärzte in 4 Modulen



Medizinische Klinik 4

Nephrologie und Hypertensiologie

- Universitätsklinikum Erlangen-Nürnberg
- Klinikum Nürnberg Süd

Anerkannte Behandlungseinrichtung  
für Typ 1- und Typ 2-Diabetes  
der Deutschen Diabetes-Gesellschaft

**jeweils Samstag, 9:00 - 13:00 Uhr**

**23. Februar 2013**

**04. Mai 2013**

**13. Juli 2013**

**14. September 2013**

Klinikum Nürnberg-Süd, A.EG.49/50



## Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Obwohl der Diabetes mellitus weltweit die häufigste Stoffwechselstörung darstellt und eine dramatische Zunahme zu erkennen ist, findet dieses Thema im Medizinstudium nur wenig Beachtung. Bereits beim Einstieg in den Arztberuf stellen Sie jedoch fest, dass Sie bei einem erheblichen Anteil Ihrer Patienten mit den Fragen der Behandlung dieser chronischen Störung oder leider bereits mit den Folgen einer bisher ungenügenden Therapie konfrontiert werden. In welcher Fachrichtung der Medizin Sie auch tätig sind – Sie werden überall auf Patienten mit Diabetes mellitus treffen. Die Diabetologie versteht sich deshalb als interdisziplinäres Fachgebiet.

Um den Einstieg in die Diabetestherapie zu vereinfachen und zu vertiefen, haben wir in unserer Klinik ein Fortbildungskonzept in vier Modulen entwickelt, in welchen anhand von authentischen Fallbeispielen das ganze Spektrum dieser Stoffwechselstörung erarbeitet wird. Gleichzeitig dienen diese Lehreinheiten als Grundlage einer strukturierten Wissensvermittlung für die Kolleginnen und Kollegen, die in unserer Klinik die Zusatzbezeichnung „Diabetologe DDG“ erwerben wollen.

Der gute Besuch dieser Fortbildungsreihe in den vergangenen drei Jahren zeigt uns den Bedarf einer solchen Veranstaltung an. Wir laden Sie daher ganz herzlich zu den vier Modulen ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

## Programm

### Modul 1

#### Typ 1 Diabetes mellitus und Insulintherapie

Pathogenese des Typ 1 Diabetes / Diagnose

- Ersteinstellung auf Insulin
- Insulinsubstitution / Therapiestrategien:
  - Normalinsulin
  - Verzögerungsinsulin
  - Analoga
  - Basis-Bolus-Konzept, Zielwerte, Korrekturen
  - Insulinpumpe
- Vorgehen bei „entgleistem“ Stoffwechsel

**Anhand von Fallbeispielen**

### Modul 2

#### Typ 2 Diabetes mellitus und orale Antidiabetika

Pathogenese des Typ 2 Diabetes / Diagnose

- Wirkungsweise der verschiedenen oralen Antidiabetika
- Differentialtherapie mit OAD
- Neue Substanzgruppen
- Insulintherapie bei Typ 2 Diabetes (Strategien)

**Anhand von Fallbeispielen**

## Programm

### Modul 3

#### Patientenmanagement bei diabetesbedingten Folgeerkrankungen

Metabolisches Syndrom, Therapie von Lipiden und Hypertonus

- Makroangiopathie (KHK, pAVK)
  - Mikroangiopathie: Retinopathie, Nephropathie
  - Neuropathie
  - DFS (Diabetisches Fußsyndrom)
- Spezielle Diagnostik/Therapie

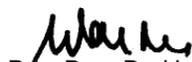
**Anhand von Fallbeispielen**

### Modul 4

#### Diabetestherapie in speziellen Situationen

- Gestationsdiabetes, Diabetes und Schwangerschaft
- Pankreatopriver Diabetes
- MODY-Diabetes
- Geriatrische Diabetespatienten
- Diabetesbehandlung
  - bei Kortisontherapie
  - bei parenteraler Ernährung
- Notfälle: Hypoglykämie, Hyperosmolares Koma, Ketoazidose
- Sozialmedizinische Aspekte

**Anhand von Fallbeispielen**



Priv. Doz. Dr. Helmut Walther  
OA der Medizinischen Klinik 4  
Diabetologie DDG, BLÄK



Prof. Dr. Kai-Uwe Eckardt  
Direktor der  
Medizinischen Klinik 4